

## Übersicht Lichttechnik Hügellandhalle St. Margarethen / Raab

### Bühnenlicht:

Lichtanlage zum szenischen Beleuchten der Bühne – digital gesteuert und programmierbar. Alle Scheinwerfer können vom **Lichtpult** am Regieplatz gedimmt / gesteuert werden.

Zusätzlich ist auf der Galerie ein **Verfolger-Scheinwerfer** vorhanden.



- SCHEINWERFER:

Die Lichtanlage ist mit folgenden, in Summe 27 Scheinwerfern ausgestattet (Grundausrüstung):

Traverse Saal (Front-Licht auf 10m Prollyte Alu-Traverse 3 Punkt 29x29cm, schwarz):

- 6 x Fresnel Linsenscheinwerfer 2.000 Watt
- 6 x Profilscheinwerfer (fokussierbar) 750 Watt

Lichtträger Bühne Vorne:

- 6 x Fresnel Linsenscheinwerfer 2.000 Watt
- 3 x Profilscheinwerfer (fokussierbar) 750 Watt

Lichtträger Bühne Hinten:

- 6 x PAR 64 Scheinwerfer – färbig 1.000 Watt

- LICHT REGIE:**

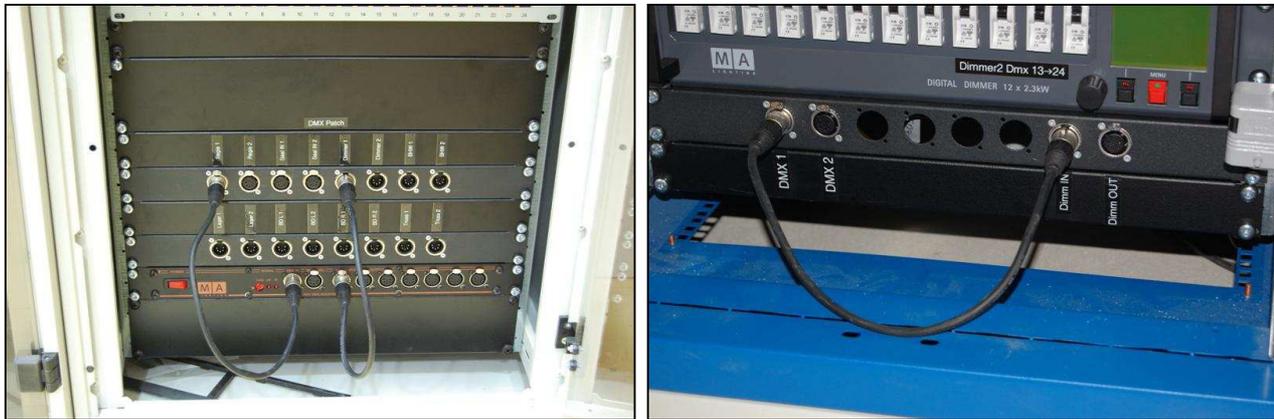
Professionelles, programmierbares **Lichtmischpult MA Lightcommander 12/2** mit 24 Kanälen.



Dimmer Belegung / Lichtmischpult Belegung ( Kanal = DMX Adresse):

KANAL	SCHEINWERFER	POSITION	LEISTUNG
01	ETC S4	Traverse Saal	750W
02	Fresnel	Traverse Saal	2000W
03	ETC S4	Traverse Saal	750W
04	Fresnel	Traverse Saal	2000W (5,5kW)
05	ETC S4	Traverse Saal	750W
06	Fresnel	Traverse Saal	2000W
07	Fresnel	Traverse Saal	2000W
08	ETC S4	Traverse Saal	750W (5,5kW)
09	Fresnel	Traverse Saal	2000W
10	ETC S4	Traverse Saal	750W
11	Fresnel	Traverse Saal	2000W
12	ETC S4	Traverse Saal	750W (5,5kW)
13	Fresnel	Bühne vorne	2000W
14	Fresnel	Bühne vorne	2000W
15	ETC S4	Bühne vorne	750W
16	2 x PAR 64 – foliert	Bühne hinten	2000W (6,75kW)
17	Fresnel	Bühne vorne	2000W
18	Fresnel	Bühne vorne	2000W
19	ETC S4	Bühne vorne	750W
20	2 x PAR 64 – foliert	Bühne hinten	2000W (6,75kW)
21	Fresnel	Bühne vorne	2000W
22	Fresnel	Bühne vorne	2000W
23	ETC S4	Bühne vorne	750W
24	2 x PAR 64 – foliert	Bühne hinten	2000W (6,75kW)

- DMX VERKABELUNG (5pol. XLR Standard 1/2/3 Belegung):



Eine komplette DMX Verkabelung samt Patchfeld ist vorhanden – DMX Anschlusspunkte gibt es wie folgt:

- Regieplatz 2 x IN (Mischpultposition1)
- Saal Bodenkanal 2 x IN (Mischpultposition2)
- Galerie Regiebereich 1 x Patchfeld + Splitter
- Dimmer Rack Hinterbühne 2 x OUT
- Hinterbühne (Lager) 2 x OUT
- Bühnenhinterwand 2 x OUT
- Bühnendecke Lichtträger hinten 2 x OUT
- Bühnendecke Lichtträger vorne 2 x OUT
- Saaldecke Traverse 2 x OUT

Legende DMX Patchfeld – Regie:

BEZEICHNUNG BEIM PATCH RACK	ZU POSITION	BEZEICHNUNG
Regie 1	vom Regie Tisch	DMX 1
Regie 2	vom Regie Tisch	DMX 2
Saal IN 1	vom Saal Bodenkanal	DMX 1
Saal IN 2	vom Saal Bodenkanal	DMX 2
Dimmer 1	zu Dimmer Rack	DMX 1
Dimmer 2	zu Dimmer Rack	DMX 2
BHW 1	zu Bühnenrückwand Mitte	DMX 1
BHW 2	zu Bühnenrückwand Mitte	DMX 2
Lager 1	zu Lager hinter Bühne	DMX Lager 1
Lager 2	zu Lager hinter Bühne	DMX Lager 2
BDL 1	zu Bühnendecke links	BDL DMX 1
BDL 2	zu Bühnendecke links	BDL DMX 2
BDR 1	zu Bühnendecke rechts	BDR DMX 1
BDR 2	zu Bühnendecke rechts	BDR DMX 2
Truss 1	zu Traverse Saaldecke	DMX 1
Truss 2	zu Traverse Saaldecke	DMX 2

- DIMMER:

Der Dimmer-Schrank befindet sich auf der Hinterbühne und ist mit 24 Kanälen (2 x MA Touring Dimmer je 12 x 10A.) bestückt. Es können 24 Kanäle einzeln gedimmt werden.



- LASTVERKABELUNG (6 Kanal Harting MA Belegung 1+9/2+10/etc.)

Verkabelung liegt am Dimmerschrank steckbar an. Die Abgänge sind am Dimmer doppelt für jeweils 6 Kanäle ausgeführt.

Die Anschlüsse bei den Lampenpositionen sind mit Splitboxen auf Schuko-Steckdosen ausgeführt.

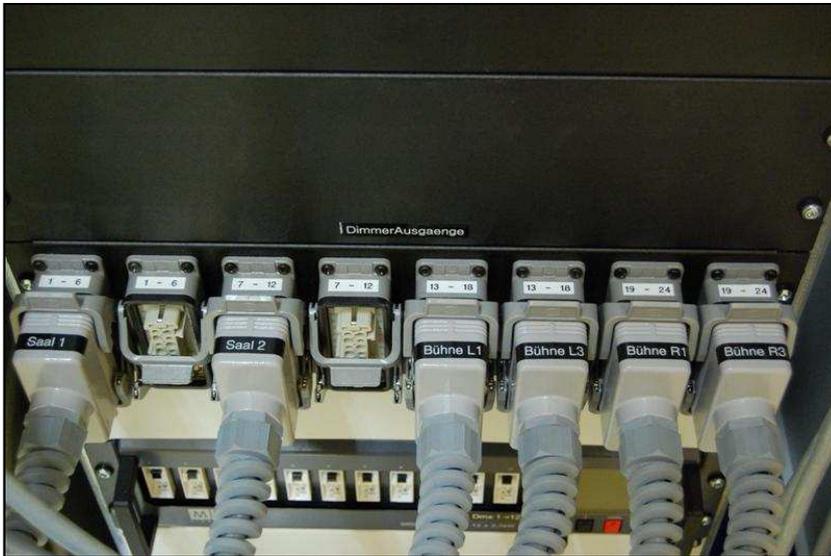
Die Lampenpositionen (Bühndach links / Bühndach rechts / Traverse Saal) sind mit je 3 Lastleitungen á 6 Kanal ausgeführt.

#### Lastverteilung an den Dimmer Ausgängen

Die Dimmerausgänge (jeweils 6 Kanäle / 2-fach auf Harting-Steckverbindungen ausgeführt) können auf die entsprechenden Multicore / Splitboxen gesteckt und zugeordnet werden (Hotpatch).

Weg (Patch) bei normalem Betrieb:

BEZEICHNUNG DIMMER AUSGANG	LASTKABEL
Dimmer Ausgang 01-06	Lastkabel SAAL 1
Dimmer Ausgang 07-12	Lastkabel SAAL 2
Dimmer Ausgang 13-18	Lastkabel BÜHNE L 1 Lastkabel BÜHNE L 3
Dimmer Ausgang 19-24	Lastkabel BÜHNE R 1 Lastkabel BÜHNE R 3



Legende HARTING/MULTICORE LASTKABEL:

BEZEICHNUNG LASTKABEL	ZU POSITION
SAAL 1	Traverse Saal Decke
SAAL 2	Traverse Saal Decke
SAAL 3 (Reserve)	Traverse Saal Decke
BÜHNE L1	Bühnendecke links
BÜHNE L2 (Reserve)	Bühnendecke links
BÜHNE L3	Bühnendecke links
BÜHNE R1	Bühnendecke rechts
BÜHNE R2 (Reserve)	Bühnendecke rechts
BÜHNE R3	Bühnendecke rechts

ALLE HARTING STECKVERBINDUNGEN SIND NACH MA-STANDARD BELEGT. ALLE PATCHPUNKTE UND STECKVERBINDUNGEN SIND ENTSPRECHEND BESCHRIFTET!

Ausführung: [www.event-licht.at](http://www.event-licht.at)